



**Bürgerverein Huckingen e.V.
Weihnachtsgruß 2023**



**50 Jahre
Bürgerverein Huckingen**



Vieles kann ein Mensch entbehren,
nur den Menschen nicht.

Ludwig Börne
Journalist, Literatur- und Theaterkritiker
(1786-1837)

Der
Bürgerverein Duisburg-Huckingen e. V.
grüßt seine Mitglieder und Freunde
in alter Verbundenheit
und wünscht allen ein
frohes Weihnachtsfest
und ein
glückliches Neues Jahr.



1. Vorsitzender
Dietmar Ahlemann



2. Vorsitzender
Harald Haarmann

Duisburg, im Dezember 2023

50 Jahre Bürgerverein Huckingen

Fünfzig Jahre sind eine lange Zeit. Insbesondere für einen rein ehrenamtlich geführten Verein, der einzig und allein von dem Engagement und den vielfältigen Aktivitäten seiner Mitglieder lebt.

Wir wollen den diesjährigen Weihnachtsgruß dazu nutzen, die nun 50-jährige Geschichte des Huckinger Bürgervereins (1972 - 2022) Revue passieren lassen und die Leistungen des Vereins würdigen, der sich laut aktueller Satzung folgende Ziele auf die Fahne geschrieben hat:

- die Interessen der Bürger insbesondere im Duisburger Ortsteil Huckingen wahrzunehmen und zu vertreten,
- die Heimatpflege zu fördern durch Mitwirkung bei der Gestaltung und Verschönerung des Ortsteils,
- die Unterstützung gemeinnütziger Organisationen im Duisburger Süden,
- die Interessen seiner Mitglieder und anderer Bürger gegenüber Stadtrat, Bezirksvertretung und Verwaltung zu vertreten,
- Wünsche und Beschwerden der Vereinsmitglieder und anderer Bürger, soweit insbesondere der Stadtteil Huckingen betroffen ist, zu prüfen und nach Lösungen zu suchen,
- heimatbezogene Veranstaltungen und Veröffentlichungen durchzuführen.

Der Verein bemüht sich, die Verantwortung der Bürger für ihren Stadtteil zu wecken, zu erhalten und zu fördern und Huckingen und seine nähere Umgebung lebens- und liebenswert zu halten. Der Verein ist konfessionell und parteipolitisch neutral.

In seiner Ursprungssatzung von 1972 liest sich dies noch etwas allgemeiner: „Sein Zweck ist die Sorge für das Gemeinwohl der Huckinger Bürger.“ Hintergrund der Vereinsgründung im Jahr 1972 war die damals von der Stadt Duisburg und den politischen Parteien geplante großflächige

„moderne“ Bebauung des Huckinger Südens mit 6000 Wohnungen für 20.000 Menschen in bis zu 16-geschossigen Hochhäusern. Die Huckinger befürchteten durch die „Zubetonierung einer reizvollen niederrheinischen Auenlandschaft“ eine „verantwortungslose Vernichtung von Ackerland und Grünflächen“. Durch die Ortsvereine der politischen Parteien fühlten sich viele Huckinger nicht ausreichend vertreten. Man wollte „einen Verein, der ohne Parteipolitik [...] die Wünsche und Belange der Bürger bei den Behörden zu Gehör bringen könnte“. Nach einigen Vorbereitungstreffen fand am 17. Oktober 1972 in der Schule an der Albert-Schweitzer-Straße die in der Presse stark beachtete Gründungsversammlung statt. Nach tumultartigen Szenen, in denen verschiedene Personen die Gründung des Vereins noch verhindern wollten, trugen sich 138 Bürgerinnen und Bürger in die Mitgliederliste ein. In einer wenig später abgehaltenen, tumultfreien Vereinssitzung wurde der erste Vorstand gewählt: 1. Vorsitzender Dr. med. Werner Focke (†2013), 2. Vorsitzender Herbert Stettinius (†2018), 1. Geschäftsführer Elfried Briese, 2. Geschäftsführer Frank Goldmann, 1. Kassierer Herbert Sorger und 2. Kassierer Heinrich Wolters.

Damit begann, das kann man in der Rückschau sicher sagen, eine Erfolgsgeschichte, die wir im Folgenden anhand der wichtigsten Meilensteine nachzeichnen wollen:

- 1975 Der 2. Vorsitzende Herbert Stettinius und der 2. Geschäftsführer Frank Goldmann stellen ihre Ämter zur Verfügung; Johann Bremen (†1993) wird zum neuen 2. Vorsitzenden und Herr Schäftlein zum neuen 2. Geschäftsführer gewählt
- 1976 Politik nimmt Hochhausbebauungspläne für den Huckinger Süden zurück
- 1976 200. Vereinsmitglied
- 1976 Auf Anregung von Johann Bremen Herausgabe des ersten Weihnachtsgrußes des Huckinger Bürgervereins; seitdem Herausgabe eines jährlichen Weihnachtsgrußes

- 1980 Die Geschäftsführer Elfried Briese und Herr Schäftlein legen aus beruflichen Gründen ihre Ämter nieder; Rolf Peters wird als 1. Geschäftsführer in den Vorstand gewählt
- 1981 300. Vereinsmitglied
- 1982 Günter Schwarz (†2004) wird als 2. Geschäftsführer in den Vorstand gewählt
- 1982 Huckinger Bürgerverein feiert sein 10-jähriges Jubiläum; Herausgabe eines Jubiläumshefts; großer Bürger und Festball in der Aula des Mannesmann-Gymnasiums
- 1984 400. Vereinsmitglied
- 1986 Ernennung Johann Bremens zum Ehrenvorsitzenden des Huckinger Bürgervereins
- 1986 Verleihung des Bürgerehrenwappens des Verbands Duisburger Bürgervereine an Johann Bremen, 2. Vorsitzender des Huckinger Bürgervereins
- 1986 Verleihung des Rheinlandtalers an Vereinsmitglied Wilhelm Toups (†2000) für seine Heimatforschungen
- 1987 Erfolgreiche Normenkontrollklage sechs Huckinger Bürger, u.a. Dr. Werner Focke und Rolf Peters, gegen die Bebauungspläne „Angerbogen“ der Stadt Duisburg
- 1992 Huckinger Bürgerverein feiert sein 20-jähriges Jubiläum; großer Bürger- und Festball in der Aula des Mannesmann-Gymnasiums
- 1993 Herausgabe des Huckinger Heimatbuchs, Band I
- 1994 Nach dem Tod des 2. Vorsitzenden Johann Bremen wird Rolf Peters zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt

- 1994 Verleihung des Bürgerehrenwappens des Verbands
Duisburger Bürgervereine an Dr. Werner Focke, 1. Vor-
sitzender des Huckinger Bürgervereins
- 1994 Verleihung des Rheinlandtalers an Dr. Werner Focke
für die Verdienste des Huckinger Bürgervereins um die
rheinische Kulturpflege
- 1995 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Dr. Werner
Focke, 1. Vorsitzender des Huckinger Bürgervereins
- 1995 500. Vereinsmitglied
- 1995/6 Umplatzierung und Neuerrichtung des Ehrenmals für
die „Opfer von Kriegen und Gewalt“ an der Straße
„Huckinger Markt“
- 1997 Huckinger Bürgerverein feiert sein 25-jähriges Jubiläum
- 1997 Herausgabe des Huckinger Heimatbuchs, Band II
- 1997 Veranstaltung des ersten Jazz-Frühschoppens auf Haus
Böckum; seitdem 24x veranstaltet
- 1998 Aufstellung der ersten Edelstahltafel zum Historischen
Wanderweg im Angerland (HWA) an der Sandmühle;
seitdem 21 Schilder aufgestellt mit Co-Sponsoring eines
Stifters und des Huckinger Bürgervereins; letzte Tafel
im Jahr 2021 an der Hubertuskapelle gegenüber dem
Rittergut Groß-Winkelhausen aufgestellt
- 1998 Verleihung des Bürgerehrenwappens der Stadt Duis-
burg an Rolf Peters, 2. Vorsitzender des Huckinger
Bürgervereins und Vorstandsmitglied des Verbands
Duisburger Bürgervereine
- ab Ende der 1990er Engagement für den Erhaltung des Kreifeltshofs, inkl.
Finden und Unterstützung eines Investors für die Re-
novierung des Hofes

- Anfang 2000er Eigenhändige Mithilfe bei der Sanierung des Steinhofs
- 2000 Rolf Peters wird Vize-Präsident im Verband Deutscher Bürgervereine
- 2002 Huckinger Bürgerverein feiert sein 30-jähriges Jubiläum; Herausgabe eines Jubiläumshefts
- 2003 Dr. Werner Focke geht in den Ruhestand und wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt
- 2003 Überarbeitung/Modernisierung der Satzung inkl. Vorstandsstruktur des Bürgervereins.
- 2003 Neuwahl des Vorstands: 1. Vorsitzender Rolf Peters, 2. Vorsitzender Günter Schwarz, Geschäftsführer Klaus Schumann, Kassierer Herbert Sorger, Schriftführer Ulrich Varwig
- 2003 Herausgabe der Erstauflage des Wanderführers zum Historischen Wanderweg im Angerland unter der Führung von Vereins- und Beiratsmitglied Bernd Braun (†2014)
- 2005 Nach dem Tod des 2. Vorsitzenden Günther Schwarz (†2004) wird Harald Haarmann zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt
- 2005 Erwerb von zwei Namensaktien der Bürgerstiftung Duisburg Gemeinnützige AG
- 2007 Verleihung des Rheinlandtalers an Vereins- und Beiratsmitglied Bernd Braun für seine Verdienste um die Denkmalpflege und den Heimatschutz
- 2009 Geschäftsführer Klaus Schumann und Kassierer Herbert Sorger legen ihre Ämter nieder; als neuer Geschäftsführer wird Dieter Kordes und als neue Kassiererin wird Rita Fischer in den Vorstand gewählt

- 2009 Herausgabe der 2. Auflage des Huckinger Heimatbuchs, Band I
- 2011 Geschäftsführer Dieter Kordes legt sein Amt nieder; eine Nachbesetzung erfolgt zunächst nicht
- 2012 Huckinger Bürgerverein feiert sein 40-jähriges Jubiläum
- 2012 Herausgabe einer 2., vollständig überarbeiteten Neuauflage des Wanderführers zum Historischen Wanderweg im Angerland
- 2012/3 Erste Vortragsserie „Huckinger Geschichte“ mit sieben Vorträgen durch Vereinsmitglieder Bernd Braun und Dietmar Ahlemann
- 2014 Horst Arens wird als neuer Geschäftsführer in den Vorstand gewählt
- 2015 Herausgabe des Huckinger Heimatbuchs, Band III
- 2015/6 Unterschriftenaktion gegen die Bebauung „Am Alten Angerbach“ mit mehr als 2800 Unterschriften; Unterschriften werden 2016 dem Stadtdezernenten übergeben
- 2016 Schriftführer Ulrich Varwig legt sein Amt nieder; Dietmar Ahlemann wird als neuer Schriftführer in den Vorstand gewählt
- 2018 Modernisierung der Bürgervereins-Webseite und Einführung eines E-Mail-Newsletters
- 2019 Herausgabe des Huckinger Heimatbuchs, Band IV
- 2020/1 Corona-Pandemie führt zu vielen Veranstaltungsabsagen; monatlicher Frühschoppen wird mehrfach virtuell, d.h. per Video-Konferenz, durchgeführt
- 2020 700. Vereinsmitglied



Abb. 1: Galakonzert zum 50-jährigen Jubiläum des Huckinger Bürgervereins mit Stefan Lex & Ensemble Pomp-A-Dur



Abb. 2: Ehrung der Gründungsmitglieder zum 50-jährigen Jubiläum

- 2021 Herausgabe der 3. Auflage des Huckinger Heimatbuchs, Band I
- 2022 Mitwirkung an dem Buch „Das Untere Angertal – Von Angermund über Huckingen und Wanheim-Angerhausen bis zur Mündung in den Rhein“
- 10.2022 Eröffnung des Jubiläumsjahres „50 Jahre Bürgerverein Duisburg-Huckingen e.V.“ durch ein Galakonzert. Weitere Veranstaltungen im Laufe des Jubiläumsjahres:
- Rock-/Pop-Konzert „Sneakers“
 - Zweite Vortragsserie „Huckinger Geschichte“ mit sieben Vorträgen
 - Weihnachtsmarktbesuch „Schloss Merode“
 - Neujahrswanderung „Friemersheimer Rheinaue & Lehrerhaus“
 - Huckingen macht sauber – Putztag 2023
 - Besuch des NRW-Landtags
 - Vortrag „Das Angertal“
 - 24. Jazz-Frühshoppen
 - Mehrtagesreise nach Bayerisch-Schwaben
 - Seniorenfahrt „Biggesee“
 - Informationsveranstaltung „Enkeltrick“
 - Tagesfahrt „Abtei Maria-Laach & Ahrtal“
- 2022 Herausgabe einer 3., vollständig überarbeiteten Neuauflage des Wanderführers zum Historischen Wanderweg im Angerland
- 2023 Rolf Peters geht in den Ruhestand und wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt; Dietmar Ahlemann, bisher Schriftführer des Huckinger Bürgervereins, wird zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt; als neuer Schriftführer wird Heinz Swientek in den Vorstand gewählt

An den obigen Meilensteinen kann die Geschichte des Bürgervereins aber nur bedingt abgelesen werden. Viel wichtiger sind die vielen Veranstaltungen des Bürgervereins. So haben sich im Laufe der Jahre einige Regelveranstaltungen (z.B. Neujahrswanderung, Putztag, Fahrradtour, Jazz-Frühschoppen, Mehrtagesfahrt, Weihnachtsmarktbesuch, monatlicher Frühschoppen) entwickelt, die durch viele weitere Aktivitäten ergänzt werden, sei es verschiedenste Tagesfahrten, Informationsveranstaltungen oder Vorträge. Dies war und ist der eigentliche Kern und Erfolgsfaktor des Huckinger Bürgervereins: Gemeinschaftliches Engagement und regelmäßiges geselliges Beisammensein. Damit das so bleibt, braucht es auch weiterhin Menschen, die sich persönlich engagieren. Darauf zählen wir. Auf die nächsten 50 Jahre Bürgerverein Huckingen!



Abb. 3: BV-Vorstand 2023 (von links: 1. Vorsitzender Dietmar Ahlemann; Geschäftsführer Horst Arens; Ehrenvorsitzender Rolf Peters, Elfi Peters, 2. Vorsitzender Harald Haarmann; Kassiererinnen Rita Fischer, Schriftführer Heinz Swientek)

Text: D. Ahlemann; Abb. Titelseite + #1 Dietmar Ahlemann, #2 Sabine Merz (Nordbote), #3 Michael Söntgerath; Literatur: HB II, S. 11-27.